



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 03583/50130 • Fax: 03583/501319 • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de • www.mittelherwigsdorf.de



Nr. 05

14. Mai 2025

34. Jahrgang

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

Kinderbeteiligung in MITMACHherwigsdorf

Während der Osterferien wurde einer der Wünsche der letztjährigen Kinder-Ideenkonferenz in die Tat umgesetzt: Zusammen mit Kindern und deren Eltern konnten im Mittelherwigsdorfer Sandbüschel insgesamt etwa 60 Stieleichen, Hainbuchen, Feldahorne und Sandbirken gepflanzt werden. Das Projekt wurde im Rahmen der ‚#Mission2038‘ unterstützt und finanziert von der Deutschen Kinder- & Jugendstiftung, bei der ich mich neben den teilnehmenden Kindern, Eltern sowie dem Sandbüschelverein herzlich bedanken möchte. Nun bleibt zu wünschen, dass die Bäume gut und schnell gedeihen. Und von Vandalismus – wie leider im vergangenen Jahr zu oft im Sandbüschel festzustellen – verschont bleiben. Nicht nur die Kinder werden ein Auge auf „ihre Bäume“ haben, aber insbesondere sie sollten nicht enttäuscht werden.



Diese Maßnahme wurde mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Im Anschluss an die Baumpflanzung wurde die Umsetzung einer weiteren im Rahmen des letzten Jugendstammtisches geborenen Idee geplant: So wird am Freitag, 30. Mai 2025 ab 17 Uhr das Kino der Kulturfabrik Meda e.V. den Kindern und Jugendlichen zur Verfügung stehen. Die Teilnehmer haben sich nach Abstimmung auf den Film „Die Drei ??? und der Karpatenhund“ geeinigt. Im Anschluss an den Film wird der Wunschfilmtag ab ca. 19 Uhr in der Kinokneipe mit durch die Kinder selbst gebackener Pizza, Limo und möglicherweise neu gesponnenen Ideen ausklingen. Die Veranstaltung ist selbstverständlich öffentlich und darf gerne von weiteren Kindern und Jugendlichen besucht werden. Beachtet bitte den Veranstaltungshinweis in diesem Amtsblatt. Ich bedanke mich stellvertretend bei allen, die diese Veranstaltung so unkompliziert ermöglichen.

Einstimmung auf bevorstehende Baumaßnahmen

Die warme Jahreszeit hat begonnen und mit ihr auch die Bausaison. Zahlreiche große Tiefbaumaßnahmen werfen ihre Schatten voraus, die insbesondere Anwohnern und Verkehrsteilnehmern einiges an Geduld abverlangen werden. Nachfolgend möchte ich Sie kurz informieren und auf die kommenden Einschränkungen hinweisen, die jedoch allesamt zur Verbesserung unserer in die Jahre gekommenen Infrastruktur führen werden.

Mitte Mai wird der Start für den Ersatzneubau der so genannten „Schmiedebrücke“ im Ortsteil Eckartsberg erfolgen. Die Maßnahme, die sich voraussichtlich bis zum Ende der Sommerferien des nächsten Jahres erstrecken wird, ist eine Gemeinschaftsmaßnahme des Landkreises Görlitz, des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr sowie der Gemeinde Mittelherwigsdorf. Neben dem Neubau der leider seit Dezember 2024 gesperrten Brücke wird der Einmündungsbereich von der Löbauer Straße in die Geschwister-Scholl-Straße neu gestaltet. Zusätzlich wird straßenbegleitend auf einer Länge von etwa 30m eine Stützwand hin zum Eckartsbach errichtet, die es ermöglicht, die Bushaltestelle in Fahrtrichtung Löbau den aktuellen Normen und Anforderungen entsprechend komplett neu und barrierefrei zu gestalten. Die etwa 1,2 Mio € teure Maßnahme findet überwiegend unter halbseitiger Sperrung der Löbauer Straße statt, der Schwerlastverkehr wird während der Bauzeit über die B178n („Nordspange Zittau“) umgeleitet. Zeitweise wird es in den Sommerferien bautechnologisch bedingt zu einer Vollsperrung kommen müssen. Die Bushaltestellen in beiden Fahrtrichtungen werden während der Maßnahme zur Einmündung Alte Gasse („Autohaus Büchner“) verlegt.

Anfang Juni beginnen im Auftrag des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr die Bauarbeiten zum Ausbau der Bundesstraße B96 nördlich von Zittau. In zwei Abschnitten (Zittau – Mittelherwigsdorf und Mittelherwigsdorf – Oderwitz) soll die B96 grundhaft ausgebaut und mit einem straßenbegleitenden Radweg versehen werden. In den Jahren 2025 und 2026 ist der Abschnitt Mittelherwigsdorf – Oderwitz an der Reihe. Nach anfänglich halbseitiger Sperrung wird es voraussichtlich von Ende Juli bis Ende November 2025 zur Vollsperrung der B96 kommen. Nach der Winterpause, in der die B96 zwischenzeitlich befahrbar sein soll, wird die komplexe Maßnahme bis voraussichtlich Ende September 2026 unter erneuter Vollsperrung für den Verkehr fertiggestellt. Der öffentliche Personennahverkehr soll während der Maßnahme weiterhin bedient werden. Der übrige Verkehr muss weiträumig umgeleitet werden. Bitte beachten Sie bei beiden Maßnahmen die jeweils aktuellen Sperrungs- und Umleitungshinweise für alle Verkehrsteilnehmer.

An der Oberseifersdorfer Anliegerstraße Am Hang wird ab Ende Mai 2025 mit den Arbeiten zum Ersatzneubau einer Stützmauer sowie einer Fußgängerbrücke begonnen. Die Einschränkungen werden sich lediglich auf wenige Anliegergrundstücke auswirken. Weitere Verkehrsbeschränkungen sind nicht zu erwarten. Die Maßnahme in Regie der Gemeinde soll im Herbst 2025 abgeschlossen sein.

Der ebenfalls für das Jahr 2025 anvisierte grundhafte Ausbau der Geschwister-Scholl-Straße im Bereich zwischen Ortsausgang nach Zittau (Weinau) und Bahnbrücke, der auch die Instandsetzung der Regenwasserkanalisation und des angrenzenden Fußweges sowie einen Teil der Anliegerstraße Zur Sandgrube umfasst, verzögert sich dagegen auch weiterhin. Grund ist der nach wie vor nicht genehmigte Haushalt des Landkreises Görlitz als Baulastträger der Kreisstraße.

Wenngleich die Bauarbeiten sicher die Nerven aller Beteiligten strapazieren werden, so sind wir doch insgesamt froh und dankbar, dass den seit mehreren Jahren laufenden komplexen Planungen und aufwändigen Abstimmungen nun Taten folgen können, die die Verkehrssituation in den genannten Bereichen für die kommenden Jahrzehnte deutlich verbessern werden. Gleiches kann ich mir für die zahlreichen weiteren Problemstellen nur wünschen, die den gewandelten Verkehrsanforderungen nicht mehr genügen bzw. die ihr Nutzungsende schlichtweg erreicht haben. Zu tun gibt es auch weiterhin genug ...

Vor dem Abschluss stehen hingegen die Arbeiten an „unserem Abschnitt“ 3.3 der Bundesstraße B178n. Fast auf den Tag genau zwei Jahre nach dem erfolgten symbolischen Spatenstich, wird mit einem Bürgerfest am 25. Mai die feierliche Verkehrsfreigabe unter Beteiligung von Vertretern von Bund, Freistaat, Landkreis und Gemeinden erfolgen. Gleichzeitig wird an jenem Sonntag letztmalig die Möglichkeit bestehen, den etwa 6 km langen Abschnitt zu Fuß, per Rad oder per Inline-Skates zu erkunden. Einen entsprechenden Veranstaltungshinweis finden Sie in diesem Amtsblatt.

Abschließend möchte ich nochmals auf die zahlreichen bevorstehenden Höhepunkte unserer Freiwilligen Feuerwehren hinweisen: Die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Oberseifersdorf eröffnen am 17. Mai mit einem Depotfest anlässlich ihres 85. Gründungsjubiläums den Festreigen.

Nur eine Woche später, am 23. Und 24. Mai, laden die Ortsfeuerwehr Eckartsberg/Radgendorf und ihr Förderverein in bewährter Form zum Dorf- und Feuerwehrfest nebst traditionellem Tauziehen ein. An jenem Wochenende dürfen wir auch eine Delegation aus unserer Partnergemeinde Dischingen in Baden-Württemberg begrüßen.

Am Wochenende 13./14. Juni feiert schließlich die Ortsfeuerwehr Mittelherwigsdorf ihr 150. Jubiläum mit einem zweitägigen Fest. Bitte beachten Sie die Veranstaltungshinweise in diesem Amtsblatt und belohnen Sie die ehrenamtlichen Ausrichter mit Ihrem Besuch.

In diesem Zusammenhang ist es mir ein Bedürfnis, mich stellvertretend bei allen Spendern und Sponsoren für Ihre herausragende Unterstützung unserer Aktivitäten in den Bereichen Feuerwehr & Brandschutz, Kinder- & Jugendarbeit sowie der Unterstützung der Sanierung des Ehrenmales auf dem Mittelherwigsdorfer Friedhof zu bedanken, ohne die vieles in Zeiten angespannter Kommunalfinanzen schlicht nicht möglich wäre.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9:00–12:00 Uhr
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Ankündigung Sitzungstermine Mai 2025

Die nächste Gemeinderatssitzung wird am **Montag, den 26.05.2025, 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Radgendorf, Radgendorfer Ring 40 in Radgendorf**, stattfinden.

Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen und wird im Bürgerinformationsportal unter **www.mittelherwigsdorf.de** bekanntgegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **Dienstag, den 27.05.2025 von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Gemeindeamt statt.

Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter: friedensrichter@mittelherwigsdorf.de.

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet.

Die Postanschrift lautet:

Gemeinde Mittelherwigsdorf
– Friedensrichter –
Am Gemeindeamt 7
02763 Mittelherwigsdorf



*Wir gratulieren allen Jubilaren
ganz herzlich zum Geburtstag und
wünschen Ihnen Gesundheit,
Freude und Wohlergehen.*

OT Eckartsberg

09.06.25 Margitta Lindner zum 85. Geburtstag

OT Mittelherwigsdorf

15.06.25 Eberhard Grohmann zum 80. Geburtstag

OT Oberseifersdorf

02.06.25 Johanna Heinrich zum 90. Geburtstag

23.06.25 Ingrid Petzold zum 80. Geburtstag

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 28.04.2025

Aus öffentlicher Sitzung

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö3.1

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Bauhandwerk Marco Seidel mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 16.260,96 € den Zuschlag für das Los 1 Bauhauptleistungen im Zuge der Sanierung der Mauerwerksflächen im Feuerwehrgerätehaus Mittelherwigsdorf zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 13

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö3.2

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Malermeister Jens Heidrich mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 2.916,18 € den Zuschlag für das Los 2 Malerarbeiten im Zuge der Sanierung der Mauerwerksflächen im Feuerwehrgerätehaus Mittelherwigsdorf zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 13

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö4.1

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Malerbetrieb Busch mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 6.216,81 € den Zuschlag für das Los 1 Malerarbeiten im Zuge des 2. BA der Renovierungsarbeiten im Kinderhaus Märchenland zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 13

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö4.2

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Malerbetrieb Busch mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 3.898,37 € den Zuschlag für das Los 2 Bodenbelagsarbeiten im Zuge des 2. BA der Renovierungsarbeiten im Kinderhaus Märchenland zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 13

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.



Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö4.3

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Tischlerei Koch & Seeliger mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 6.321,99 € den Zuschlag für das Los 3 Tischlerarbeiten im Zuge des 2. BA der Renovierungsarbeiten im Kinderhaus Märchenland zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 13
Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö5.1

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Malerbetrieb Busch mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme in Höhe von 11.905,26 € den Zuschlag für das Los Malerarbeiten im Zuge des 2. BA der Renovierungsarbeiten im Kinderhaus „Sonnenblume“ zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 13
Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö5.2

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Tischlerei Schneider mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme in Höhe von 2.218,96 € den Zuschlag für das Los Tischlerarbeiten im Zuge des 2. BA der Renovierungsarbeiten im Kinderhaus „Sonnenblume“ zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 13
Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö6

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Elektrotechnik Uwe Matthauch mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 16.284,80 € den Zuschlag für die Installation der Straßenbeleuchtungsanlage im Zuge des 2. Bauabschnittes der Baumaßnahme B96 Ausbau nördlich Zittau zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 13
Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö7

Der Gemeinderat stimmt der Annahme von Spenden, eingegangen im Zeitraum 01.01.2025 – 31.03.2025, in nachfolgender Höhe zu. Die Auflistung über die Einzelspenden lag dem Gemeinderat vor.

Produkt	Bezeichnung	Betrag (€)
12.60.01.00 Feuerwehr	Spende von privaten Unternehmen	1.050,00
12.60.01.00 Feuerwehr	Spende von Privatperson	1.650,00
21.11.00.00 Grundschule MH	Spende von Privatperson	200,00
36.51.01.04 Schulhort MH	Spende von privaten Unternehmen	208,38
36.51.01.04 Schulhort MH	Spende von Privatperson	200,00
52.30.02.00 Denkmalpflege	Spende von privaten Unternehmen	1.100,00
52.30.02.00 Denkmalpflege	Spende von Privatperson	2.795,00
		7.203,38

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 13
Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250428/Ö8

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Balkonanlage an ein bestehendes Wohnhaus in Oberseifersdorf, Willi-Gall-Straße 14.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
davon anwesend und stimmberechtigt: 13
Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Grundsteuern und Abgaben

Sehr geehrte Steuer- und Abgabenzahler,
die Gemeindekasse möchte Sie an die nächste Fälligkeit für Steuern und Abgaben am **15.05.2025** erinnern. Fällig sind u. a. Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer sowie Pachten. Die betroffenen Steuer- und Abgabenzahler werden gebeten, diesen Fälligkeitstermin zu beachten.

Um künftig keinen Termin mehr zu verpassen und so die Gefahr unnötiger Mahngebühren auszuschließen, besteht jederzeit die Möglichkeit, fällige Beträge im Lastschriftverfahren durch die Gemeindekasse automatisch einziehen zu lassen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Gemeindekasse oder im Internet unter www.mittelherwigsdorf.de.

Schiller, Gemeindekasse

Sei kein Schwein – pack alle Hinterlassenschaften ein!

Es wird darauf hingewiesen, dass Hunde, Pferde und Esel innerhalb der Ortslage an einer Leine und auf dem Weg geführt werden sollten. Der Halter oder Führer ist dafür verantwortlich, dass das Tier seine Notdurft nicht auf Straßen, Gehwegen, in öffentlichen Grünanlagen, auf Feldern, Wiesen oder fremden Gärten verrichtet. Falls doch einmal Hinterlassenschaften entstehen, sind diese unverzüglich zu beseitigen.

Mitteilung Passbild

Sehr geehrte Einwohner und Einwohnerinnen, seit dem 1. Mai 2025 ist es verpflichtend ein neues Ausweisdokument mit einem digitalen Passbild zu beantragen. Es wird angestrebt, die Passbilder vor Ort im Einwohnermeldeamt anzufertigen. Leider sind die dafür benötigten Geräte seitens der Bundesdruckerei noch nicht ausgeliefert worden. Sie können die Passbilder alternativ bei den folgenden Dienstleistern erwerben.

Fotoatelier Böhme dm-drogerie Markt
Bautzner Straße 13 Bautzner Straße 2
02763 Zittau 02763 Zittau

Foto Rother
Brüderstraße 7b
02763 Zittau

Sobald die Geräte einsatzbereit im Einwohnermeldeamt zur Verfügung stehen, werden wir Sie darüber informieren.

Julia Krenzke, Einwohnermeldeamt

Bekanntmachung

Baubeginn in Eckartsberg: Umbau Knotenpunkt Staatsstraße S132 und Ersatzneubau der Brücke BW 4

Ab dem 12. Mai 2025 beginnt in Eckartsberg eine umfangreiche Gemeinschaftsmaßnahme zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur und des Hochwasserschutzes. Im Auftrag des Landkreises Görlitz, der Niederlassung Bautzen des Landesamts für Straßenbau und Verkehr sowie der Gemeinde Mittelherwigsdorf wird der Knotenpunkt der Staatsstraße S 132 umgebaut und die bestehende Brücke BW 4 durch einen Ersatzneubau ersetzt.

Im Zuge der Baumaßnahme wird das vorhandene Brückenbauwerk vollständig abgebrochen und neu errichtet. Dabei fließen aktuelle Anforderungen an die Verkehrssicherheit sowie Maßnahmen zum Hochwasserschutz in die Planung ein. Ergänzend wird entlang der Staatsstraße S 132 eine neue Stützmauer gebaut. Die bestehende Bushaltestelle in Eckartsberg wird barrierefrei umgestaltet.

Während der Bauzeit kommt es zu verkehrsregelnden Maßnahmen:

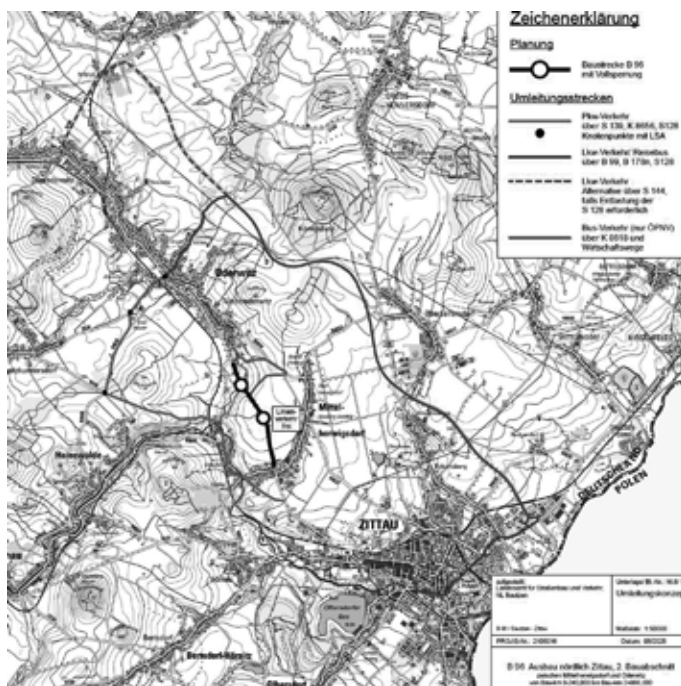
- Die Staatsstraße S 132 wird im Baustellenbereich halbseitig gesperrt und der Verkehr per Ampelanlage geregelt.
- Vollsperrungen, die aus technologischen Gründen erforderlich sind, werden im Vorfeld mit allen Beteiligten abgestimmt und auf ein Mindestmaß begrenzt. Die erste Vollsperrung ist für den Zeitraum 30. Juni bis 18. Juli 2025 vorgesehen.
- Die Kreisstraße K 8636 bleibt im betroffenen Abschnitt dauerhaft voll gesperrt.
- Die Bushaltestelle wird provisorisch zur Zufahrt "Alte Gasse" auf Höhe Autohaus Büchner verlegt.
- Für den Schwerverkehr wird eine weiträumige Umleitung in beiden Fahrtrichtungen über die B 99 (Görlitzer Straße) und die B 178 (Nordspange) eingerichtet und entsprechend ausgeschildert.
- Anlieger können ihre Grundstücke weiterhin erreichen.

Mit der Umsetzung wurde die Firma OSTEg mbH aus Zittau beauftragt. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist für Juli 2026 vorgesehen.

B 96 Ausbau nördlich Zittau, 2. BA

Anwohner-Info, Bauablauf und Umleitungsführung

Bauzeitraum 02.06.2025 bis 25.09.2026



Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr beabsichtigt im Zeitraum von Anfang Juni 2025 bis Ende September 2026 die B 96 zwischen den Ortslagen Mittelherwigsdorf und Oderwitz auszubauen. In dem Baubereich eingeschlossen ist der ca. 240m lange Bereich der Ortsdurchfahrt Mittelherwigsdorf (Baubeginn Höhe Zittauer Str. 9) und der 390m lange Bereich der Ortsdurchfahrt Oderwitz (Bauende Höhe Scheibestraße). Neben dem Ausbau der B 96 erfolgt ebenfalls die Errichtung eines fahrbahnbegleitenden Radweges. In der Ortsdurchfahrt Mittelherwigsdorf ist ein Regenrückhaltebecken vorgesehen. Teil der Maßnahme ist ebenfalls die Instandsetzung des Überbaues der Brücke über das Landwasser.

Zur Realisierung der Maßnahme wurde ein umfangreiches Verkehrskonzept abgestimmt. Die Gesamtmaßnahme erstreckt sich über die Jahre 2025 und 2026 und wird unter Vollsperrung der B 96 realisiert. Die Umleitung für den PKW-Verkehr erfolgt über die S 139, K 8656, S 128 in beiden Richtungen. Die vorhandenen Knotenpunkte S 139/K 8656, K 8656/S 128 sowie S 128/B 96 werden mit mobilen Ampeln ausgestattet. Der überregionale Verkehr / LKW-Verkehr soll über die B 99, B 178n, S 128 geführt werden. Der ÖPNV wird während der gesamten Maßnahme durch die Baustelle geführt.

Während der Baumaßnahme ist die Erreichbarkeit der jeweiligen Teilabschnitte für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge sichergestellt bzw. wird durch den Auftragnehmer gewährleistet. Eine Erreichbarkeit der Grundstücke ist zu jeder Zeit fußläufig sowie in Abstimmung mit dem Auftragnehmer auch mit dem Fahrzeug möglich. Vorhandene alternative Zugangswege sind zu nutzen. Bezüglich der Entsorgung der Abfallbehälter ist über den Auftragnehmer der Transport der Müllbehälter zu einem abgestimmten Sammelplatz zur Entleerung und zurück vorgesehen. Dazu sind die Müllbehälter grundstücksbezogen zu kennzeichnen.

Folgender grober Bauablauf ist zur Realisierung der Baumaßnahme vorgesehen:

Jahr 2025:

Zum Bauanfang erfolgen Arbeiten über einen Zeitraum von 4 Wochen, die unter halbseitiger Sperrung der B 96 zwischen Mittelherwigsdorf und Oderwitz erledigt werden können. Dabei werden die Voraussetzungen geschaffen, damit der Radweg in der entsprechenden Breite vorgebaut wird um den Verkehr des ÖPNV im Zuge der Vollsperrung aufzunehmen. Im Jahr 2025 sollen alle Leistungen des Neubaus der B 96 zwischen Mittelherwigsdorf und der Brücke über das Landwasser erfolgen. Die Ortsdurchfahrt Mittelherwigsdorf wird beginnend mit der halbseitigen Sperrung der B 96 und fortführend mit der ampelgesteuerten ÖPNV-Durchführung im Jahr 2025 halbseitig realisiert. Außerhalb der Ortsdurchfahrt Mittelherwigsdorf erfolgt die Neutrassierung der B 96 bis zum vorhandenen Parkplatz. Mit der Winterpause erfolgt die Verkehrsfreigabe der B 96 für den gesamten Verkehr.

Jahr 2026:

Nach der Winterpause wird die B 96 wieder für den Verkehr gesperrt und der Teilabschnitt ab der Brücke über das Landwasser bis in die Ortsdurchfahrt Oderwitz gebaut. In dem genannten Bauabschnitt ist die Herstellung des Regenwasserkanals, die Medienumverlegung sowie die Errichtung der Querungshilfe und die beidseitig der B 96 befindlichen Bushaltestellen vorgesehen. Im Jahr 2026 erfolgen die Umleitungen für den PKW- und LKW-Verkehr analog der Führung im Jahr 2025. Der ÖPNV wird auf der neuen B 96, über die Privatstraße zur K 8618 und weiterführend über den Gemeindegeweg „Schwarzer Graben“ zur B 96 in Oderwitz geführt. Die Steuerung erfolgt analog dem Jahr 2025 mittels einer Ampel. Da der ÖPNV auf der 2025 fertiggestellten B 96 geführt wird, kann im Jahr 2026 der fahrbahnbegleitende Radweg errichtet werden.

Die B 96 soll Ende September 2026 fertiggestellt und zwischen Mittelherwigsdorf und Oderwitz einschließlich dem begleitenden Radweg für den Verkehr freigegeben werden.

Ansprechpartner:

Auftraggeber	LASuV NL Bautzen, Herr Wachowiak, 03591 6842217
Auftragnehmer	STL Bau GmbH, Herr Hentschel, 0151 12132304
Bauüberwachung	IHB GmbH, Herr Mende, 01517 0919008

*Dipl.-Ing. Ralf Wachowiak
stellv. Referatsleiter*

*Referat 22 | Erhaltung und Bau von Radverkehrsanlagen
und Straßen*

Als Gast im Gemeinderat

Warum die laut Jahresplan eigentlich in Radgendorf vorgesehene April-Ratssitzung in Eckartsberg stattfand, wurde nicht kommuniziert. Der Bürgermeister teilte nur mit, dass die Veranstaltungsorte getauscht wurden. Im Mai wird sich der Rat nun statt in Eckartsberg in Radgendorf treffen.

Schwerpunkt dieser Sitzung waren wieder einmal Vergaben von Bauleistungen. Die Kinderhäuser werden nach und nach auf den neuesten Stand gebracht. Und auch im Mittelherwigsdorfer Feuerwehrdepot gibt es Einiges zu tun.

So erfolgten sieben Abstimmungen über Vergaben an Bau-, Maler- und Tischlerbetriebe nacheinander. Alle einstimmig. ‚Langweilig‘, könnte man sagen. Aber genau genommen ist das auch ein Zeichen, dass die Verwaltung die Entscheidungen gut vorbereitet hat. Bauamtsleiter und Bürgermeister konnten alle Fragen der Räte zu den geplanten Vorhaben überzeugend beantworten. Alle Baumaßnahmen können jetzt zügig starten.

Es gab danach sogar noch eine achte Vergabe von Bauleistungen. Diese allerdings betraf nicht direkt ein Projekt der Gemeinde. Im Zuge des Ausbaus der B 96 hat die Gemeinde die Pflicht, den entstehenden ‚Geh-Radweg‘ ‚innerhalb der geschlossenen Ortslage im Rahmen des Zumutbaren zu beleuchten‘. ‚6 Lichtpunkte im Abstand von je 30 Metern‘ werden nun errichtet. Mit Straßenlampen, die zu den bestehenden ‚Leuchtpunkten‘ passen. Der Rat stimmte natürlich zu.

Eine andere Straßenbaumaßnahme wird besonders die Eckartsberger interessieren. Der Bürgermeister informierte, dass am Tag nach der Ratssitzung mit einer ‚Vor-Ort-Beratung‘ der Neubau der ‚Schmiedebrücke‘ starten würde. Die wohl immer die ‚Schmiedebrücke‘ bleiben wird, auch wenn es dort schon lange keine Schmiede mehr gibt ...

Die Instandsetzung der Brücke wird dringend erwartet. Auch die Bushaltestelle wird dabei verbessert werden. Für diese muss allerdings erst einmal eine gute Ausweichmöglichkeit gefunden werden. Und die Baumaßnahme wird eine halbseitige Sperrung der Löbauer Straße bedingen. Mit Ampel. Vermutlich kurzzeitig auch Vollsperrungen.

Ein Ratsmitglied sprach zum Ende der Sitzung noch ein anderes, vermutlich wachsendes Problem an. Nämlich, dass es in auch in unserer Gemeinde immer weniger Altkleider-Container gibt. Nachdem die EU angeblich das Entsorgen von Kleidung in Restmülltonnen untersagt hat, könnte das Bürger vor große Probleme stellen.

Inzwischen wird zwar klarer, dass die EU mit ihrer Regulierung nur das Sammeln von Textilien, das in anderen Ländern bei weitem nicht so entwickelt war wie in Deutschland, fördern wollte. Und dass nicht mehr nutzbare Kleidungsstücke natürlich durchaus über den Restmüll entsorgt werden können. Aber das von EU und Medien produzierte Missverständnis sorgt nachhaltig für Verwirrung. Außerdem sind die Altkleider-Container in unserer ‚Wegwerf-Gesellschaft‘ ja gewissermaßen ein ‚Lichtblick‘ für die Umwelt. Und ihr Verschwinden ist deshalb unverständlich.

‚Leider ist der Abbau solcher Container eine unternehmerische Entscheidung‘ sagte der Bürgermeister. Und wenn über diesen Weg in großer Menge Unrat und verschlissene Kleidung entsorgt wird motiviert das natürlich keinen Unternehmer, solche Container aufzustellen ...

Die Gemeindeverwaltung will sich selbstverständlich bemühen, dass Container bleiben oder neu aufgestellt werden. Und wir alle können dazu beitragen, dass das gelingt. Indem wir nur Kleidung und Schuhe einwerfen, die wir auch guten Gewissens einem Bedürftigen in die Hand geben würden. Noch gibt es ja einige Container ...

Dietmar Rößler



Feuerwehr



Im Anschluss folgte eine praxisorientierte Einsatzübung, bei der ein Verkehrsunfall mit drei eingeklemmten Personen simuliert wurde. Unter realistischen Bedingungen trainierten alle Kameraden die schnelle Rettung der Verletzten aus den Fahrzeugen.



Ausbildungstag der Gemeindefeuerwehr Mittelherwigsdorf:

Technische Hilfeleistung im Fokus

Am Samstag, den 05. April 2025, fand der Ausbildungstag der Gemeindefeuerwehr Mittelherwigsdorf statt. Der Schwerpunkt des Tages lag auf der technischen Hilfeleistung nach Verkehrsunfällen. Dies sollte eine gewisse Vorbereitung für das Einsatzgeschehen auf der neuen Schnellstraße B178n sein.

Am Vormittag wurde ein Stationsbetrieb mit unterschiedlichen Themen abgehalten, ehe es nach dem Mittagessen zu einer Befahrung der zukünftigen Bundesstraße B178 ging.

Bei der Befahrung wurden eventuelle Schwerpunkte der neuen Schnellstraße begutachtet und sich mit der Geografie und den möglichen Gefahrenquellen vertraut gemacht.



Durch das DRK Zittau wurde der Ausbildungstag mit einem RTW und zwei Notfallsanitäter-Azubis begleitet.

Der Ausbildungstag endete mit einem geselligen Beisammensein, bei dem die Kameraden den Tag Revue passieren ließen und den Austausch untereinander förderten. Der Tag zeigte einmal mehr die hohe Einsatzbereitschaft und das enge Zusammenarbeiten der drei Ortsfeuerwehren.

Ich bedanke mich hiermit bei allen Unterstützern, insbesondere bei der Gemeindeverwaltung, bei Rita und Matthias Haftmann und bei allen Helfern.

Martin Kelz, Gemeindefeuerwehrleiter

85 Jahre Freiwillige Feuerwehr Oberseifersdorf

Wann: 17. Mai 2025
ab 15:00 Uhr

Wo: Feuerwehrdepot
Oberseifersdorf

Technikschau
Kinderbelustigung
Tanzmusik

Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt.



Liebe Feuerwehrkameraden,

am 16. März 25 kam es unverschuldet zu einem Brand im Wohnhaus unserer Mutter an der Hainewalder Straße in Mittelherwigsdorf.

Nur wenige Minuten nach der Alarmierung waren bereits die ersten Einsatzkräfte vor Ort und konnten unsere Mutter in Sicherheit bringen. Nur durch dieses schnelle Reagieren konnte Schlimmeres verhindert werden. Wir sind immer noch tief betroffen, aber vor allem dankbar für die schnelle Hilfe.

Wie wichtig die Feuerwehr und jeder Einzelne von Euch für die Gemeinschaft ist, wird einem erst richtig bewusst, wenn man selbst betroffen ist. Ohne Euer großes Engagement und den Einsatz vieler Ehrenamtlicher wäre das nicht möglich.

Wir möchten Ihnen herzlichst danken und unsere Anerkennung für Ihre starke Leistung aussprechen!

Uwe Richter, Anke Sager, Uta Neumann

Einrichtungen

Neues aus dem Kinderhaus „Sonnenblume“



Ostern im Kinderhaus Sonnenblume

*„In der Osterhasenmalerwerkstatt
Auf dem Hügel
im Kinderhaus Sonnenblume
malen jetzt die Osterhasen
flink und fleißig und unerkannt ...“*



... die Eier bunt an. Nachdem die Vorbereitungen in der Osterhasenwerkstatt abgeschlossen waren, konnten die Kinder sich auf die Spuren vom Osterhasen begeben.



Rund um das Kinderhaus suchten die Kinder fleißig nach den Osternestern. In den Hecken, in den Ecken, auf den Sträuchern oder auch einfach auf der Wiese. Für jedes Kind war ein kleines Nest versteckt.

26 DORF- UND FEUERWEHRFEST IN ECKARTSBERG

FREITAG, 23. Mai 2025 – Auftakt mit Feuer & Beats

18:30 Uhr Fackelumzug ab Kinderhaus Eckartsberg (Feldstraße)
(Zubringerbus: Abfahrt 18:00 Uhr am Krematorium)

19:00 Uhr Offizieller Bieranstich mit unserem
Bürgermeister im stimmungsvollen Biergarten

20:00 Uhr Partytime mit **DARÖXX**
Deejay DaRöXX aus Leipzig!
Musik vom echten Plattenteller
Cocktail- und Bowlebar, Langos-Stand

22:30 Uhr Traditionelles Feuerwerk
Ein funkelnäses Highlight am Nachthimmel!

SAMSTAG, 24. Mai 2025 – Spaß, Action & Livemusik

10:30 Uhr 24. Traditionelles Tauziehen über
den Eckartsbach mit Kesselgulasch
aus der legendären Gulaschküche
(Konsumwehr Geschwister-Scholl-Straße)

14:30 Uhr Musik & Familienprogramm
„Orchester CELESTYNKA LIBREC“ (Tschechien)
spielt zu Kaffee & Kuchen

• Brandschutz- und Jugendfeuerwehr
Kletterturm, Hüpfburg,
Kinderschminken und Ponyreiten

Abends Lagerfeuer
mit Knüppelteig und Jugendfeuerwehr

19:00 Uhr Party mit DJ Phoni, Cocktail- und
Bowlebar, Langos-Stand

20:00 Uhr Live-Musik mit den
„Himmelsmalern“ aus Dresden
Feiert mit uns bis in die Nacht!



Alle Veranstaltungen (außer das Tauziehen) finden an der Feuerwehr auf der Löbauer Str. 2d in Eckartsberg statt. Natürlich ist an allen Tagen für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Kommt vorbei, feiert mit uns und erlebt zwei Tage voller Spaß, Musik und Tradition.



Nach der Suche staunten die Kinder nicht schlecht, als sie den Osterhasen durch unseren Garten hoppeln sahen. So konnten sie sich persönlich bei ihm bedanken und ihm sogar die Pfoten streicheln.



An dieser Stelle möchten sich die Kinder und das Team vom Kinderhaus Sonnenblume ganz herzlich bei unserem Osterhasen Eric bedanken.

Ein großes Dankeschön geht an die Klasse KPH 24 mit Frau Töppler aus dem BSZ Zittau. Schon zum zweiten Mal weckten sie unseren Garten aus dem Winterschlaf. Mit viel Motivation und Spaß sortierten sie Sandspielzeug aus, säuberten Tische und Stühle und hübschten den Garten auf.

Neues aus dem Kinderhaus „Märchenland“

Oma-Opa-Nachmittag im Traumpalast



Für uns gehört der jährliche Oma-Opa-Nachmittag zu den wichtigsten Ereignissen im Jahr, die schon Wochen vorher mit aufgeregter Vorfreude und allerhand Vorbereitungen einhergehen. Viel gibt es zu bedenken und zu tun, wenn ca. 80 bis 100 Großeltern in den Traumpalast kommen. Da sind nicht nur die Kinder, sondern auch das gesamte KiTa-Team und die Eltern mit eingebunden. Am 28. März war es endlich soweit – 1 ½ Stunden vor Beginn konnten wir die ersten Großeltern willkommen heißen und pünktlich 15:30 Uhr waren fast alle Plätze im Saal besetzt. Nun ging es für unsere Kindergartenkinder oder besser gesagt, für viele hübsche „Vögelein“ endlich los und sie betraten mit ihren Erzieherinnen die große Traumpalastbühne. Natürlich schauten sie zuerst, wo Oma und Opa sitzen und winkten ihnen freudig zu. Danach folgte ein buntes Programm zum Thema „Vogelhochzeit“, welches mit viel Beifall bedacht wurde. Anschließend konnten die Kinder mit ihren Großeltern Tee und Kaffee trinken und sich den leckeren Kuchen schmecken lassen, der von unseren Eltern gebacken wurde.

Es war wieder eine wertvolle Zeit der Begegnung. Manche Großeltern waren das erste Mal dabei, manche nach vielen Jahren etwas wehmütig das letzte Mal. Einige hatten schon mehrere Enkel durch die Kindergartenzeit begleitet. Auch weite Anreisen wurden extra für diesen Nachmittag in Kauf genommen!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den vielen lieben Großeltern für die großzügigen Spenden, bei den engagierten Eltern, die an der Vorbereitung und Durchführung mitgewirkt haben, beim Team vom Traumpalast für die kostenfreie Nutzung der Räumlichkeiten und beim Busunternehmen Wendler für die gesponserten Busfahrten. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Osternestsuche und Betteltag

Ganz gespannt waren die Kinder, ob der Osterhase und vielleicht auch wieder seine Frau im Kinderhaus vorbeikommen und etwas verstecken würden. Doch erst einmal wurde sich in den Gruppen bei einem gemütlichen Osterfrühstück mit selbst gebackenen Ostermuffins, Eiern, leckerem Obst und Gemüse gestärkt. Danach ging die aufregende Suche im Garten los – aber nichts und niemand war zu finden. Da beschlossen wir, doch auch mal außerhalb vom Kinderhaus zu suchen ... Und siehe da, der Osterhase und seine Frau kamen mit dem Osterhasenmobil über die Wiese gedüst. Die Freude war groß und kurzerhand nahmen wir die beiden mit zu uns ins Kinderhaus und welch Überraschung – nach etwas längerer Suche wurde auch das letzte Osternest im Garten gefunden. Danke an unsere Osterhasenfamilie für eure Unterstützung.





Freie Krippen- und Kindergartenplätze

Liebe Familien,

herzlich laden wir Sie und Ihr Kind ein, unser Märchenland bei einem persönlichen Kennenlernen zu entdecken! Während Ihr Kind in entspannter Atmosphäre spielen und sich mit den anderen Kindern sowie den Erzieherinnen und unseren Räumlichkeiten vertraut machen kann, haben Sie die Gelegenheit, sich mit unserem engagierten Team auszutauschen und auch andere Eltern kennenzulernen.

Das Kennenlernen bieten wir individuell nach telefonischer Absprache an.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und darauf, Ihr Kind bald bei uns begrüßen zu dürfen!



Freie Plätze Freiwilliges Soziales Jahr / Freiwilliges Ökologisches Jahr

Ab September 2025 können wir wieder einen freien Platz bei uns im Kinderhaus vergeben. Wer noch auf einen Studienplatz wartet oder noch nicht weiß, in welche Richtung es beruflich gehen soll, der hat im FÖJ/FSJ die Möglichkeit, bei uns Praxisluft zu schnuppern. Bei Interesse können Sie sich gerne bei uns in der Einrichtung melden.

Kinderhaus "Märchenland"

Oberdorfstraße 136a

02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 704039

E-Mail: kh.mittelherwigsdorf@mittelherwigsdorf.de

Am 17.04.2025 zum traditionellen „Betteltag“ teilten sich die Gruppen auf und zogen durch Mittelherwigsdorf, klingelten beinahe an jeder Tür, sangen das bekannte Lied „Guten Morgen, guten Morgen zum Gründonnerstag“ und bekamen von den Einwohnern viele Süßigkeiten, aber auch gesunde Sachen (z.B. Obst) geschenkt. Erst als alle Rucksäcke und Beutel schon kräftig gefüllt waren, machten sich die Kinder wieder auf den Rückweg, um sich im Kindergarten mit dem Mittagessen zu stärken.



Aus dem Hort berichtet

Frühlingserwachen – Kinderlachen

Endlich ist es nun so weit, willkommen in der Frühlingszeit. Möge es vor allen Dingen Freude und Entspannung bringen.



Gern genießen alle das Spiel im Freien. Sonnenstrahlen locken die Hortkinder länger aus ihren Zimmern. Die Kinder und Erzieher nutzten einen ersten sonnigen Nachmittag, um die Außenspielbereiche mit einem Frühjahrsputz startklar zu machen. Alles geschafft – schon können Sitzcken, Fahrzeuge, Bolzplatz sowie Klettergeräte und Spielbereiche ausgiebig genutzt werden.



Freude hatten die Kinder der Klasse 1a mit ihrer Hortnerin am Verkauf der leckeren Kuchen beim Hosenmatz Basar im Vereinshaus. Im Sachunterricht erfuhren die Erstklässler viel über Traditionen und Bräuche zum Osterfest, so auch den Brauch des „Bettelns“ am Gründonnerstag, der natürlich am Wandertag umgesetzt wurde. Auch am Nachmittag zogen viele Hortkinder durch unsere Gemeindeteile, um diesen beliebten Brauch zu erleben. Viele Dorfbewohner erfreuten sich an dem Liedel und belohnten die kleinen Sänger mit kleinen Überraschungen.

Kinder der zweiten Klassen machten mit ihren Hortnerinnen einen Osterspaziergang zum Spielplatz am Sportzentrum. Überall warteten auch kleine Osterüberraschungen für **ALLE**. Nach den Osterfeiertagen mit Familien und Freunden konnten dann unsere Ferien im H3 starten.



Nun stellte sich auch die **Entspannung** bei allen Hortkindern ein. Das Angebot enthielt einen Spielzeugtag, einen erlebnisreichen und informativen Tag mit Eva vom Naturschutzverein zum Thema „Störche“ und einen Sport-Tag in der Turnhalle. Dieser wurde wetterbedingt eingeschoben, da es zum geplanten Ausflug ins Sandbüschel den ganzen Tag regnete. Auch ein Kinobesuch in der Kulturfabrik Meda Mittelherwigsdorf war Teil des Ferienangebots. Wir sahen den Film „Peter Hase“ – passend zu Ostern.

Es waren wieder gelungene Ferien im Herschdurger Hort Häusl.

Wir möchten uns bei ALLEN bedanken, die unserem Hortalltag in den verschiedensten Bereichen unterstützen (als „helfende Hände“, Bereitstellung von Räumlichkeiten, „Ideen-spende“ u. v. m.).

Die Köpfe der Mitarbeiter im H3 rauchen schon in Vorbereitung auf die Sommerferien – Tick-Tack-Tick-Tack ... es sind nur noch wenige Wochen bis dahin.

Liebe Grüße aus dem H3

Grundschule Mittelherwigsdorf informiert

Unser Ausflug in die Gärtnerei Neumann

Im März dieses Jahres besuchten wir, die Klassen 1a und 1b der Grundschule, die Gärtnerei Blumen Neumann in Mittelherwigsdorf. Wir waren eingeladen, um uns die Frühblüherwiese vor dem Geschäft anzuschauen. Zwei Wochen vorher



war Frau Neumann bei uns in der Schule und hatte Frühblüherwiebeln mitgebracht. Diese setzten wir in die Erde ein und konnten beobachten, wie daraus Tulpen, Narzissen und Hyazinthen gewachsen sind.



Außerdem zeigte uns Frau Neumann viele Frühlingsblumen und erklärte uns, wie die Frühblüher aussehen. In den Gewächshäusern zeigte uns Herr Neumann weitere bunte Blumen und alle waren begeistert. Am Ende durfte sich jedes Kind ein Stiefmütterchen aussuchen und mitnehmen. Diese Blumen pflanzten wir dann in unseren Schulgarten. Wir hegen, pflegen und gießen sie. Wer unseren Schulgarten mal besucht, wird sie leuchten sehen.

Wir möchten uns bei Familie Neumann für diesen interessanten Vormittag und die wunderschönen Stiefmütterchen recht herzlich bedanken.

Die Klassen 1a und 1b, Frau Kunkel, Frau Fischer und Frau Jahnich

„Guten Morgen zum Gründonnerstag, gebt mir was in Bettelsack ...“

So klang es am 17. April 2025 an vielen Häusern in Mittelherwigsdorf.

Wir, die Klasse 1a mit unseren Begleitern, liefen von Haus zu Haus und bekamen reichlich Süßigkeiten, Eier, Obst und Gemüse in unsere Beutel. Vor einigen Häusern standen sogar Sachen bereit, weil die Bewohner auf Arbeit waren. Unglaublich, aber ganz toll! Wir haben uns sehr über die netten Leute in Mittelherwigsdorf gefreut. War das ein Spaß und die Beutel waren schnell gefüllt.

Die letzte Station war die Bäckerei Hänsch, wo wir leckere Plätzchen bekamen. Die wurden gleich genascht.

Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die uns so reich beschenkt haben!



Dann wanderten wir zum Schülerbusch. Auch dort hatte der Osterhase unsere selbstgebastelten Osterkörbchen gefüllt und versteckt. Manche Kinder brauchten auch Hilfe, um das Versteck zu entdecken.

Das war ein toller Wandertag, an den wir uns noch lange erinnern werden.

Die Klasse 1a mit Frau Kupferschmidt, Frau Kunkel und Frau Haupt



Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2026/27

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2026/27 findet für die Grundschule Mittelherwigsdorf am

Montag, den 18.08.25 von 14:00 bis 17:00 Uhr

in der Grundschule Mittelherwigsdorf statt.

Alle Kinder der Gemeinde Mittelherwigsdorf, die zum 30.06.2026 das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden zum Schuljahr 2026/27 schulpflichtig und sind in der Schule anzumelden. Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde und der Impfausweis des Kindes vorzulegen.

Kinder, die bis zum 30. September das 6. Lebensjahr vollendet haben, können von den Eltern ebenfalls an der Schule angemeldet werden und gelten als schulpflichtig.

Darüber hinaus können Kinder vorzeitig eingeschult werden, wenn Sie als Eltern es wünschen und Ihr Kind den erforderlichen Entwicklungsstand erreicht hat. Aus organisatorischen Gründen bitten wir im Voraus um eine kurze telefonische Information, falls Sie diese Möglichkeit der vorzeitigen Einschulung in Betracht ziehen.

Wir laden Sie dazu auch noch persönlich ein.

K. Zwahr

Kirchennachrichten

Oberseifersdorf

Alternative Erklärungen

Der Monatsspruch Mai zeichnet eine Situation großer Hitze und Dürre und deren verheerenden Folgen: „Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet“ (Joel 1,19–20). Diese Verse laden uns ein, nicht nur eine damals erlebte Katastrophe vor Augen zu haben, sondern auch einen Blick auf die heutige Zeit zu werfen, in der solche Ereignisse laut Statistiken zunehmen. Joel ruft als Prophet in der Not zu Gott und richtet zugleich einen dringenden Weckruf an das Volk, die eigene Haltung zu überdenken und zu Gott umzukehren. Propheten deuten aktuelle Ereignisse und setzen sie in einen größeren Zusammenhang, obwohl ihnen durchaus bewusst ist, dass es auch alternative Erklärungsmodelle gibt, die scheinbar ohne Gott auskommen, wie der Zufall oder klimatische Bedingungen oder menschliche Fehler in der Landwirtschaft. Aber egal, welche Überzeugung der Mensch nun hat – sie beruht immer auch auf einer Art „Glauben“, da er tiefgehende Fragen und komplexe Themen nicht selbst abschließend und vollendet erforschen kann. Jeder Mensch vertraut daher auf Aussagen anderer oder eigenen Mutmaßungen, denen er Vertrauen schenkt. Somit entscheidet der Mensch, was und wem er glauben will! Das ist gut. Denn würde es keine alternativen Erklärungen geben, wäre der Glaube an Gott unausweichlich und in gewisser Hinsicht zwingend. Der Mensch müsste zwangsläufig glauben und Gott anerkennen – doch das widerspricht sowohl dem Wesen der Freiheit als auch der Liebe Gottes. Denn Glaube an Gott muss eine freiwillige Entscheidung sein und stets bleiben! Es ist möglich, Gott auszuweichen. Alternative Erklärungen lassen sich meist leicht erstellen. Jeder hat somit die Wahl, sich von Gott abzuwenden

oder sich seiner Liebe und Gnade bewusst zu öffnen. Die Einladung Gottes ist durch Jesus Christus aber unüberhörbar ausgesprochen und gilt allen Menschen. Und im Himmel werden schließlich all diejenigen sein, die aus freien Stücken und mit Freude sich auf Jesus eingelassen haben. Nehmen Sie die Einladung gerne an!

Pfr. Martin Wappler

Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



- So., 18.05. 8:30 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde, Abendmahl, *Präd. Bergs*
- So., 25.05. 8:30 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf, Abendmahl, *Pfrn. Herbig*
- Do., 29.05. 14:00 Uhr Andacht mit Posaunenchor zu Christi Himmelfahrt auf dem Buchberg bei Dittelsdorf, *Pfr. Wappler / Pfrn. Mehnert*
- So., 01.06. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf, Abendmahl, *KiGo, Pfrn. Herbig*
- So., 08.06. 10:00 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde, *KiGo, Pfr. Wappler*

Erreichbarkeit

Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 035843 25755, Fax: 035843 25705, E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Öffnungszeiten: dienstags 9:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr

Pfarramtsleiter: Pfr. Wappler

Telefon 03583 69 63 190, E-Mail: Martin.Wappler@evlks.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen siehe: www.siebenkirchen.de

Mittelherwigsdorf



„Ich habe den Herrn allezeit vor Augen, denn er steht mir zur Rechten, dass ich nicht wanke. Darum ist mein Herz fröhlich, und meine Zunge frohlockt! ... Herr, Du zeigst mir den Weg des Lebens“

Ps 16,8-11; Apg 2,25

Liebe Kirchenmitglieder und Kirchengemeindeglieder,

Mit der Himmelfahrt feiern wir die Erhöhung Christi. Seine Bedeutung, Macht und sein Leben werden im Himmel gesichert. Denn der Himmel ist der Ort der übergeordneten Sicherheit des Lebens, der Fantasie, der unendlichen Ziele, der Romantik. Der Himmel – das ist der ewige Höhepunkt. Früher haben sich Menschen den Himmel viel näher vorgestellt. Später, als man die Galaxien entdeckt hat, fing man an vom siebten Himmel zu träumen. Der siebte Himmel sei jener Bereich, der die Welt mit all ihren Planeten, Sternen, Monden und Sonnen gegen das Nichts sichert und von dem Nichts trennt. Hinter dem letzten sichtbaren Planeten endet die materielle Welt und es kommt die unsichtbare geistige Welt, die Welt der Fantasie, Wünsche und Träume, die unser Leben lebendig machen, die auf uns wirken. Ja, es muss auch mehr als alles geben: das, was unsere bisherige Vorstellungskraft übersteigt.

Der Vorsommer kommt und mit ihm Pfingsten – Ausgießung des heiligen Geistes. Selbst wenn uns der auferstandene Christus verlassen hat, sind wir nicht ohne seinen Trost und seine Kraft unversorgt geblieben – ohne den schöpferischen

und lebendigen Geist seiner Macht. Seine wirkende Anwesenheit feiern wir und deshalb peilen wir sehr gerne unsere Ausflugsziele an – eben unter dem Himmel.

In diesem Sinne laden wie Sie ganz herzlich zum Gemeinleben auch draußen ein!

Ihr Pfr. Adam Balcar

Gottesdienste der Kirchgemeinde Oderwitz-Mittelherwigsdorf und andere Veranstaltungen

- 17.05. 16:00 Uhr musikalischer Gottesdienst in der Zittauer Johanniskirche (ephorales Chortreffen!)
- 18.05. 10:30 Uhr Gottesdienst zu Kantate („Singet dem Herrn!“) in Niederoderwitz
- 25.05. 10:30 Uhr Konfirmation in Niederoderwitz
- 29.05. 10:00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt auf dem Spitzberg
- 01.06. 10:30 Uhr Gottesdienst der „Abhängigkeit vom Heilswirken Gottes“ im Lutherhaus (Oberoderwitz)
- 08.06. 10:30 Uhr Pfingstgottesdienst in Mittelherwigsdorf
- 09.06. 17:00 Uhr Orgelversper in Niederoderwitz
- 15.06. 11:00 Uhr Gottesdienst zum Wiesenspektakel in Niederoderwitz

Erreichbarkeit

Pfarrer Balcar, Telefon 03583 586329, 0151 70803022

Pfarramt Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 511171, Fax 586328

E-Mail KG.oderwitz-mittelherwigsdorf@evlks.de

Internet www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Öffnungszeiten Büro

Mo. + Do. 10:00–12:00 Uhr, Di. 15:00–17:00 Uhr



Vereine

Hier spricht die Volkssolidarität



Frauentagsausfahrt – 2025

Nachdem wir nun jahrelang mit unseren Frauen zur Frauentagsausfahrt in den „Meißner Blick“ nach Seligenstadt zur Familie Kießling gefahren sind und uns alle Programme, die Familie Kießling geboten hat, angeschaut haben, sollte es dieses Jahr etwas neues sein. Die Messlatte der Unterhaltung lag sehr hoch.

Wir haben uns entschieden für den Berggasthof „Butterberg“ in Bischofswerda. Dort gestalteten die „Drachenbergmusikanten“, ein Duo aus dem Vogtland, einen sehr schönen Nachmittag. Musik der 50er und 60er mit viel Halli-Galli brachte den Saal zum dampfen. Es wurden volkstümliche Schlager, Oldies, Country- und Stimmungsmusik geboten. Ein rundum toller Nachmittag. Alle Bedenken ob der „Butterberg“ das Richtige ist, wurden an diesem Nachmittag zerstreut. Schauen wir mal was nächstes Jahr wird.

Titze



Information des Heimatvereins Eckartsberg



Beginn der Ausstellungssaison 2025

Am Sonntag, den **25. Mai 2025**, öffnet das Eckartsberger Dorfmuseum zum ersten Mal in diesem Jahr. Zwei Oberlausitzer zeigen mit auf unterschiedlichste Weise gefertigten Bildern ihre Sicht auf die Heimat und die Welt. Mit Schwerpunkt Natur.

Titel der Ausstellung ist ‚Natur im Blick‘ ...



Natürlich ist auch wieder für das ‚leibliche Wohl‘ gesorgt – zum Beispiel mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Pünktlich zum ersten Öffnungstag sind auch die neuen ‚Dorfblätter‘ verfügbar. Im Zentrum dieser kleinen Publikation stehen diesmal Rückblicke auf die 2024er Ausstellungen ‚Phantastische Wesen – neugierig beobachtet‘ mit Tierbildern von Rüdiger Schulz und ‚Grüne Berufe GESTERN und HEUTE‘.

Das Dorfmuseum ist am Sonntag, 25.05. von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Interessenten sind herzlich eingeladen. Eintritt wird nicht erhoben.



SV Traktor 90 Mittelherwigsdorf e.V.

Der Fußball im Überblick

Im Mai bzw. Anfang Juni sollen folgende Spiele unserer Vereine aus Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf stattfinden.

Herren:

Samstag:

17.05.25 19:00 Uhr Spg. Mittelherwigsdorf/Oberseifersdorf/VfB Zittau gegen die Spg. Seifhennersdorfer SV in **Seifhennersdorf**

Samstag:

24.05.25 14:00 Uhr Spg. Mittelherwigsdorf/Oberseifersdorf/VfB Zittau gegen den Bertsdorfer SV 2. in **Hörnitz**

Samstag:

31.05.25 15:00 Uhr Spg. Mittelherwigsdorf/Oberseifersdorf/VfB Zittau gegen die Spg. Spgg. Ebersbach in **Oberseifersdorf**

Nachwuchs:

Samstag

10.05.25 10:00 Uhr **D-Jugend** Spg. SG Oberseifersdorf gegen SC Großschweidnitz-Löbau in **Mittelherwigsdorf**

Samstag

24.05.25 9:00 Uhr **D-Jugend** Bertsdorfer SV 2. gegen Spg. SG Oberseifersdorf in **Bertsdorf**
12:00 Uhr **B-Jugend** Spg. Mittelherwigsdorf gegen Spg. TSV Herwigsdorf in **Mittelherwigsdorf**

Samstag

31.05.25 10:00 Uhr **D-Jugend** Spg. SG Oberseifersdorf gegen Spg. FSV Oderwitz 02 in **Mittelherwigsdorf**

Sonntag

01.06.25 10:30 Uhr **B-Jugend** Spg. Mittelherwigsdorf gegen Spg. SG Obercunnersdorf in **Obercunnersdorf**

Und natürlich freut sich auch unser Nachwuchs, wenn viele Fußballbegeisterte, ob Eltern, Großeltern, Verwandte den Weg auf den Sportplatz finden würden und unsere Jungs tatkräftig unterstützen.

Kurzfristige Änderungen sind, auch witterungsbedingt, durchaus noch möglich.

SV 90 Traktor, Abt. Fußball

Die SV Traktor Mittelherwigsdorf lädt alle Vereinsmitglieder zur **Himmelfahrt am 29.05.2025** ab 10:00 Uhr ins Sportzentrum am Sportplatz ein. Gäste sind herzlich willkommen. Wenn es das Wetter zulässt, wird gegrillt. Am Nachmittag wird es auch Kaffee und Kuchen geben.

Es freut sich auf euer Kommen

SV Traktor 90, der Vorstand

Letzter Spieltag – Volleyball Kreisklasse Damen

Unser Ziel war es, mit 2 tollen Spielen einen ordentlichen Saisonabschluss zu erreichen. Spannender hätte es nicht sein können.

In unserem 1. Spiel gegen den Fecht SV Görlitz kämpften wir in einem langen und einsatzstarken Spiel um den Sieg. Nach 5 Sätzen und einer Spieldauer von 2 Stunden konnten wir einen 3:2 Sieg feiern.

Im 2. Spiel gegen den CVJM Görlitz lagen wir mit 2 Sätzen zurück. Nun mussten wir all unsere Kräfte noch einmal mobilisieren, um hier noch siegreich vom Platz gehen zu können. Auch dieses Spiel dauerte 2 Stunden und konnte ebenfalls mit einem Spielstand von 3:2 gewonnen werden.

Mit diesem erfolgreichen Spieltag beendeten wir die Saison 2024/2025 auf Platz 4.



Fazit: Wir starteten verhalten in unsere 1. Saison mit dieser jungen Mannschaft in der Kreisklasse der Damen. Im ersten Drittel der Saison musste erst einmal die Nervosität abgelegt und das Vertrauen in die eigene Leistung gestärkt werden. Im Laufe der Saison wuchs die Mannschaft zu einem tollen Team zusammen. Die Erfolge ließen nicht lange auf sich warten. Am Ende der Saison kann die Mannschaft zu Recht stolz auf sich und das Erreichte sein.

Gartenverein Gute Quelle

Frühjahrs-Arbeitseinsatz

Am 03. Mai 2025 fand unser alljährlicher Frühjahrs-Arbeitseinsatz statt. Das Wetter hat es gut mit uns gemeint und bescherte uns angenehme Temperaturen und einen regenfreien Vormittag. So wurde durch viele fleißige Hände (und Rasenmäher) dem dichten Grasbewuchs um unsere Gartenanlage der Kampf angesagt. Auch das Unkraut hatte nichts zu Lachen – ihm ging es ebenfalls an den Kragen. Die Küche wurde auf Vordermann gebracht und die Wasseruhren angebaut. Die Gartenanlage „Gute Quelle“ ist nun in Sommerbe-

reitschaft, auf dass der Sommer bald Einzug halten möge! Wir danken allen Gartenfreunden für den tatkräftigen Einsatz!

Der Vorstand/GG



Kräuterverein Salvia e. V.

Kräutertipp

Großer Sauerampfer – Rumex acetosa

SAUER, BITTER und SPITZ

Für den Begriff Rumex gibt es zwei Herleitungen: Zum einen bedeutet er sauer, bitter und zum anderen auch spitzes Wurfgeschoss. Beides ist im pfeilförmigen Blatt des Sauerampfers vereint. Acetosa leitet sich ab von acetum und bedeutet Essig. Auch das deutsche Wort Sauerampfer hat eine Doppelbezeichnung, denn Ampfer entstammt einem alten germanischen Wort für scharf, sauer. Brot des Kuckucks ist sein volkstümlicher Name – vielleicht glaubte man, dass der Kuckuck Sauerampfer fraß, um seine Kehle zu reinigen.

SAURER GENUSS VON DER WIESE

Junger Sauerampfer frisch von der Wiese direkt in den Mund und ausführlich gekaut, lässt den Speichel zusammenlaufen, löscht den Durst und macht wach und lebendig. Sie werden es spüren: Sauer macht lustig und bereit für die süßen Dinge des Frühlings.

FITMACHER UND VITAMIN-C-SPENDER

Die Pflanze ist ein beliebtes Wildgemüse, reich an Mineralstoffen und sollte am besten nur frisch verzehrt werden. Ihr erfrischender saurer Geschmack, bedingt durch Vitamin C und Oxalsäure, eignet sich gut als Gegengewicht in sahnigen Gerichten. In alten Zeiten war sie ein Heilmittel gegen Skorbut, eine Krankheit, die durch einen Mangel an Vitamin C ausgelöst wurde. Da die Oxalsäure mit Kalzium unlösliche Salze bildet, sollten Menschen mit Nieren- oder Blasensteinen nur wenig Sauerampfer essen. Das Heilkraut reinigt Darm und Blut, entwässert den Körper und auch die Haut und Schleimhäute profitieren davon. Es eignet sich gut für eine Frühjahrskur. Sie werden wieder frisch, knackig, und attraktiver – also richtig frühlingsfit. Bei Schnupfen und Erkrankungen der Nebenhöhlen löst es den Schleim und sorgt für freie Atemwege. Zu diesem Zwecke ist es auch in Präparaten enthalten.

GESUNDES GETRÄNK

Smoothies sind pürierte Getränke aus ganzen Früchten mit frischen grünen Kräutern. Schneiden Sie eine Banane und einen ungeschälten Apfel aus biologischem Anbau in kleine Stücke und geben Sie alles in einen Mixer. Mischen Sie alles zusammen mit 2 Tassen Wasser und einer Handvoll Sauerampfer gut durch. Füllen Sie den Trunk in Gläser und dekorieren Sie ihn mit einem grünen Blatt und genießen die aufkeimenden Frühlingsgefühle.

Katrin Gramann für Kräuterverein Salvia e.V.

Verein Öffentlicher Heilkräutergarten Salvia e.V.

In Kräutern steckt die ganze Kraft der Welt. Derjenige, der ihre geheimen Fähigkeiten kennt, der ist allmächtig. (indische Weisheit)

Einladung zur jährlichen Kräutertauschbörse

Auch in diesem Jahr laden die Mitglieder des Kräutervereins Salvia e.V. zur traditionellen Kräutertauschbörse mit gemütlichem Beisammensein und Erfahrungsaustausch unter dem Kirschbaum im Kräutergarten der alten Schule in Oberseifersdorf herzlich ein.

Wann? Mittwoch, den 4. Juni 2025

Beginn: ab 14:00 Uhr



Sonstiges

„Naturpark-Wandertag“ für einen „Sauberer Naturpark“



Der „Naturpark-Wandertag“ soll auch in diesem Jahr genutzt werden, um den Naturpark von Müll und anderen Hinterlassenschaften zu befreien.

Der Wandertag findet am Montag, den 09.06.2025, in den Orten des Naturparks statt. Ausgangspunkte, Gehzeiten, Routen und Streckenlängen können selbst ausgesucht werden. Die Ablage / der Einwurf der Müllbeutel kann an öffentlichen Müllbehältern erfolgen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und danken Ihnen schon jetzt recht herzlich für Ihre Hilfe!



ARBEITSGEMEINSCHAFT
**Deutsche
Fachwerk
Städte** e.V.

WWW.FACHWERK-STADTE.DE
KUNDEDEUTSCHER.FACHWERKSTRASSE.DE

Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V.
Geschäftsstelle: Propsteischloss, Roter Bau
Johannesberger Straße 2 · D-36041 Tüdingen
Telefon (0561) 43680

WIR SIND VOM FACHWERK

25. MAI 2025

DEUTSCHER FACHWERKTAG

FÜHRUNGEN
FACHVORTRÄGE
WORKSHOPS



Festivalprogramm auch in Mittelherwigsdorf:

Filme und mehr beim 22. Neisse Filmfestival im Dreiländereck

... im Dreiländereck Deutschland, Polen und Tschechien
... na trójstyku Polski, Niemiec i Czech
... v trojezmí České republiky, Německa a Polska



Vom 20. bis 25. Mai geht das Neisse Filmfestival in eine neue Runde. Seit 2004 präsentiert das Filmfest in der Dreiländerregion an der Neisse aktuelle Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus Deutschland, Polen und Tschechien sowie Osteuropa. Was mit der Idee begann, Filme in drei Ländern zu zeigen, hat sich zu einer kulturellen Brücke für Filmfans entwickelt und ist inzwischen wichtiger Treffpunkt für nationale und internationale Filmschaffende. Das Programm bietet auch zur 22. Festivalauflage rund 100 Filme in drei Wettbewerben und verschiedenen Filmreihen sowie begleitende Veranstaltungen wie eine Ausstellung, Konzerte, Workshops und mehr.

Unter dem Titel „Crossing Borders“ widmet sich der Fokus des Festivals diesmal dem hochaktuellen und vielfältigen Narrativ der Grenze. Das Spannungsfeld des Umgangs mit Grenzen ist ein tiefgreifendes Motiv in den Filmen der Reihe. Ergänzt wird das Fokus-Programm von einer Lesung mit dem bekannten Reiseautoren Andreas Altmann, der in Zittau sein aktuelles Buch „Sehnsucht Leben“ vorstellt.

Auch die Kulturfabrik Meda (Hainewalder Straße 35) in Mittelherwigsdorf zeigt in diesem Jahr wieder Filme aus dem Festivalprogramm. Zu sehen sind u. a. aus den Wettbewerben am 21. Mai um 16 Uhr der deutsche Dokumentarfilm „Im Prinzip Familie“ über Erziehende, die in einer Wohngruppe Kindern Halt geben, am 22. Mai ab 16 Uhr ein Kurzfilmprogramm oder am 23. Mai um 19 Uhr der polnische Spielfilm „Pod szarym niebem“ (Unter dem grauen Himmel), in dem eine belarussische Journalistin wegen einer Berichterstattung über die Massenproteste in Minsk verhaftet wird. Aus der Fokus-Reihe gibt es am 24. Mai um 13 Uhr den Dokumentarfilm „Mauerhase“ über Kaninchen im Todesstreifen der Berliner Mauer, für die die Teilung ein Paradies ist – bis die Mauer fällt und (auch) sie sich in einer neuen Welt zurechtfinden müssen. Am Festivalsonntag werden um 16 Uhr und 19 Uhr Preisträgerfilme gezeigt. Bereits am 22. Mai ist außerdem ab 21 Uhr das Jazztrio Atempo mit seinem Sound zwischen Mittelmeer und Balkan, lateinamerikanischen und afrikanischen Traditionen live zu erleben.

Eröffnet wird das 22. Neisse Filmfestival am 20. Mai im Zittauer Theater mit dem Dokumentarfilm „Śląsk“ (Schlesien), der ein bewegendes Porträt über die Identitätssuche einer Region im Wandel zeichnet und als Weltpremiere erstmals in einer digitalisierten Fassung zu sehen ist. Die feierliche Preisverleihung findet am 24. Mai im polnischen Zgorzelec statt. Prämiert werden hier neben den besten Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen und den Publikumsbeliebten auch die beste darstellerische Leistung, das beste Drehbuch und das beste Szenenbild. Der Spezialpreis des Festivals wird an einen Film vergeben, der sich dem Verständnis der kulturellen und ethnischen Unterschiede verschiedener Länder widmet. Außerdem kürt erstmals eine Jugendjury ihren Favoriten.

Aktuelle Informationen und das komplette Festivalprogramm gibt es online unter www.neissefilmfestival.net.



Bauland und Immobilien gesucht

Der Trend zu Wohneigentum hält unvermindert an. Zahlreiche Umfragen von Bau- und Sanierungswilligen können durch die Gemeindeverwaltung nur noch selten zufriedenstellend beantwortet werden. Daher bitten wir Sie um Mithilfe: Sollten Sie beabsichtigen Ihr Haus oder Ihr Grundstück im Gemeindegebiet zu verkaufen, würden wir uns über eine entsprechende Mitteilung freuen. Wir bieten Ihnen kostenfrei unsere Hilfe bei der Vermittlung an, bspw. per Anzeige in unserem Internetauftritt www.mittelherwigsdorf.de unter der Rubrik *Kaufen-Mieten-Pachten*. Sie erreichen die Gemeindeverwaltung unter Telefon 03583 50130 oder per E-Mail an gemeinde@mittelherwigsdorf.de.



Einwilligung

zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Altersjubiläum im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf



Gemäß § 4 des Sächsischen Datenschutzgesetzes setzt die Veröffentlichung personenbezogener Daten die Einwilligung des Betroffenen voraus.

Sofern Sie eine Veröffentlichung Ihres persönlichen Altersjubiläums ab frühestens 70. Geburtstag im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf wünschen, senden Sie bitte dieses Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben an die Gemeindeverwaltung zurück.

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit von Ihnen widerrufen werden.

Eine darüber hinausgehende Veröffentlichung oder Weitergabe der Daten an andere Stellen (z. B. Lokalpresse, Banken, Versicherungen o. Ä.) erfolgt nicht.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnanschrift

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass die Gemeinde Mittelherwigsdorf meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Veröffentlichung von Altersjubiläen im „Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf“ verwenden darf.

Datum

Unterschrift

Bitte zurück an: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf
– Einwohnermeldeamt –
Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf



Wanderung entlang von Umgebindehäusern

Kontakt: Karasek-Museum/Tourist-Information
Nordstraße 21 a, 02782 Seifhennersdorf
Tel. 03586 451567 www.karaseks-revier.de

Am Sonntag, den **25.05.2025 um 9:00 Uhr** lädt Herr Olaf Menges vom "Freundeskreis des Karasek-Museums" in Seifhennersdorf zu einer "Umgebindehauswanderung" ein.

Es geht entlang des Umgebindehausweges in die "Läuterau", wo wir viel Interessantes zu der Bauweise der Häuser erfahren. Weiter führt uns der Weg zu einem kurzen Zwischenstopp in die Kocour-Brauerei (CZ). Gestärkt begeben wir uns nun zurück zum Ausgangspunkt.

Die Wanderung erfolgt auf eigene Verantwortung.
Hinweis: **Personalausweis** nicht vergessen!

Treffpunkt: Parkplatz Karasek-Museum

Dauer: ca. 5 Stunden

Über eine kleine Spende freut sich das Team des Karasek-Museums.





Mit Landrat Dr. Stephan Meyer am Feuer

3. Juni 2025 | 18 Uhr

Zukunft Hirschfelde e.V.
Görlitzer Straße 1
02788 Zittau OT Hirschfelde

Lagerfeuer@kreis-gr.de
www.kreis-goerlitz.de

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Lassen Sie uns
ins Gespräch kommen.**



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

...mäht Fläche



**Rasenschnitt
entkrauten
verschneiden**

...
0173/3838172

Torsten Franke, Folge 1, 02794 Leutersdorf

*Wir sind
Wegbegleiter
für eine
schwere Zeit!*



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

**Telefon 03583 510683
– Tag & Nacht –**

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

**WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.**

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben

- um Ihren Trauerfall • *vertraulich*
- *preiswert*
- *zuverlässig*

Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) 25 444



Hauptstr. 89 · 02763 Oberseifersdorf

☎ **0 35 83 · 79 02 00**

*Für Sie
geöffnet:* Mo 5.30–10.00 Uhr
Di–Fr 5.30–13.00 Uhr
Sa 5.30–10.00 Uhr

Unsere Filialen:

...in Zittau im Salzhaus
...in Zittau, Markt 2
...in Löbau, Äußere Zittauer Straße 52
...in Löbau, Altmarkt 6

*Kolbes
Brotladen*

Wir freuen uns auf Sie!

www.landbaeckerei-kolbe.de

Kreisverband Zittau e.V.
Äußere Weberstr. 84
02763 Zittau



Ihre Sozialstation für Oberseifersdorf und Eckartsberg!

- * Grund- u. Behandlungspflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfen
- * Beratungsbesuch
- * Vermittlung von Hausnotruf

03583 / 57 79 35

Ihre Tagespflegen:



„Zum Jungbrunnen“
Neustadt 20
Zittau



„Lebensrad“
Oststr. 12-16
Zittau



DRK TAGESPFLEGE
„Oben Gartenzaun“
Marktstr. 3
Oderwitz

Info und Anmeldung: **03583 / 50 38 312**



Jens Wollmann
Zimmererarbeiten

langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau · Innenausbau
Dachstuhlbau · Bedachungen**

Hohe Straße 6 · 02782 Seifhennersdorf
Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645
www.zimmerei-seifhennersdorf.de



SVEN RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³

Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
Palette Holzbriketts (960 kg)



Tel.: 035842 25348
Fax: 035842 25341

Mobil: 01725137566
E-Mail: sven-raetze@web.de

TAXI

**Taxi Hultsch
Zittau**

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)



Tel. 03583 51 56 51



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/70855-0



HEIZÖL | HOLZPELLETS



**ELEKTRO-
Schäfer**



Elektroinstallation Eckehard Schäfer

Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg

Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35

Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

**Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!**

Kompetente Werteinschätzung,
fachgerechte Beratung und
effiziente Vermarktung

03583/79666-0 info@drthi.de



HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

SATZ/DRUCK: Gustav Winter Druckerei und Verlags-
gesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut

ANZEIGEN: Telefon 035873 41855, anzeigen@gustavwinter.de

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.



Amtsblatt
DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 06/2025
erscheint am 11.06.

Anzeigenschluss: 30.05.

WUNSCH- FILM-TAG

Kinder- & Jugendkino

Freitag
30.05.
17 Uhr



Die drei ???
UND DER KARPATENHUND

Anschließend
Pizza & Limo
in der Kinokneipe

EINTRITT
2 €



kulturfabrik
meda

Hainewalder Str. 35
Mittelherwigsdorf

#MISSION2038



Feiern Sie mit uns!

Bürgerfest zur Eröffnung der B 178n

am 25. Mai 2025, ab 12.00 Uhr

Jetzt anmelden
und mitfeiern:
mitdenken.sachsen.de/B178



Foto: PG Bit

Wir laden Sie herzlich zur feierlichen Verkehrsfreigabe der Bundesstraße 178n, Zittau–Niederoderwitz ein. Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Tag für Groß und Klein! Nach dem feierlichen Banddurchschnitt erwarten Sie tolle Aktionen, Musik und die seltene Gelegenheit, die rund sechs Kilometer lange Neubaustrecke mit dem Fahrrad oder auf Inlinern bis 16.00 Uhr zu erkunden – noch ganz ohne Autoverkehr. Also: Helm auf, Rollen unter die Füße und los geht's! Bitte bringen Sie Ihre Ausrüstung selbst mit. Die Anfahrt erfolgt über die neu gebaute Kreuzung B 178neu/B 178alt. Geparkt werden kann in dem noch nicht für den Verkehr freigegebenen Bereich der B 178neu.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – feiern Sie mit uns diesen Meilenstein in der Region!



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

STAATSMINISTERIUM FÜR
INFRASTRUKTUR UND
LANDESENTWICKLUNG



Freistaat
SACHSEN